

TEILNAHMEGEBÜHREN:

Fachärzt*innen: 120 Euro

Ärzt*innen in Weiterbildung: 100 Euro

ANMELDUNG UND FRAGEN:

janamaeffertweb.de

Die Veranstaltung erhält kein Sponsoring.

Es wurden 4 Fortbildungspunkte (Kategorie A) von der Ärztekammer Berlin genehmigt.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG UND ORGANISATION:

Dr. med. Jana Maeffert
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Praxis Migyn, Berlin Steglitz

Familienplanungszentrum BALANCE
Mauritiuskirchstr.3
10365 Berlin

Pro familia Berlin
Kalckreuthstr.4
10777 Berlin

REFERENTINNEN:

Dr. med. Jana Maeffert

Dr. med. Tina Wilson
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

VERANSTALTET VON:

pro familia
Berlin

Familienplanungs-
zentrum
BALANCE

Der medikamentöse Schwangerschaftsabbruch

–
Wie geht das in der
gynäkologischen oder
hausärztlichen Praxis?

GRUNKURS

ONLINE LIVE WORKSHOP

SAMSTAG, 22.1.22
10-14 UHR

4 CME-PUNKTE

 **Deutsche Gesellschaft für
Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.**

INHALT:

In dem vierstündigen Online-Seminar werden die praktischen Grundlagen zur Durchführung des medikamentösen Schwangerschaftsabbruch vermittelt. Es werden Medikamente, Untersuchung und Aufklärung, Kontraindikationen und mögliche Komplikationen besprochen. Außerdem wird auf die rechtlichen und organisatorischen Besonderheiten eingegangen.

HINTERGRUND:

Die Versorgung der Frauen, die einen Schwangerschaftsabbruch (SAB) benötigen, ist in Deutschland nicht überall gesichert und die Zahl der Einrichtungen, die diese Leistung anbieten, sinkt stetig. Gerade im ländlichen Raum gilt es für die Betroffenen häufig weite Wege zurückzulegen. Die Fortbildung soll Ärzt*innen befähigen und motivieren, den medikamentösen SAB in ihr Leistungsspektrum aufzunehmen. Der medikamentöse SAB ist eine anerkannte, sichere und wirksame Methode, die in Deutschland bis zur 9+0 SSW p.m. zugelassen ist. Es ist auch ohne operative Tätigkeit und räumliche Besonderheiten möglich, diese Leistung anzubieten.

Während in anderen europäischen Ländern 50-80% aller SAB medikamentös durchgeführt werden, liegt der Anteil dieser Methode in Deutschland nur bei 30%. In vielen europäischen Ländern, wie zum Beispiel in den Niederlanden, erfolgt der Zugang zum medikamentösen SAB über die hausärztlichen Praxen. In Deutschland ist dies bisher selten, aber durchaus möglich, so dass zu dieser Fortbildung auch explizit interessierte Hausärzt*innen eingeladen sind.

Programm:

Einleitung 10:00-10:10 Maeffert	Vorstellung Statistische Zahlen Indikationen (Beratung, mediz./krimin.)
Medikamente 10:10-10:30 Maeffert	Mifepriston / Misoprostol Applikations-Schemata „Off-Label-Use“ „Home-Use“
Interaktive Pause 10:30-10:45	
Ablauf 10:45-11:10 Wilson	Ablauf in der Praxis, Ultraschall, Infektionsscreening, Aufklärung Verhütung nach mSAB
Hausärzt*innen 11:10- 11:30 Maeffert	Besonderheiten in der hausärztlichen Praxis, abdominaler Ultraschall Vorstellung Leitfaden, App Telemedizin
Kaffeepause 11:30-11:45	
Interaktive Pause 11:45-12:00	Interaktive Pause in kleineren Gruppen (Thematisch sortiert)

Besondere Situationen 12:00-12:20 Wilson	Frühe Wochen/Mehrlinge/ chron. Krankheiten/ Kontraindikationen Komplikationen (Infektionen, Residuen)
Gesetze/ Vorschriften 12:20-12:30 Maeffert	§§218/219 Strafgesetzbuch/ Schwangerschaftskonflikt- gesetz Minderjährige Vorgaben zur Durchführung des mSAB
Abrechnung/ Organisation 12:30-12:45 Maeffert	Abrechnung/ Kostenübernahme, Meldung Stat. Bundesamt
Fragen 12:45-12:55	Möglichkeit für Fragen
Pause 12:55-13:10	
Diskussion 13:10-14:00 Maeffert/Wilson	Fragen und Diskussion Fallvorstellungen